

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

7 (8.1.1882) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 7. Zweites Blatt.

Sonntag den 8. Januar

1882.

146.

Bekanntmachung.

Die Anmeldung zur städtischen Krankenversicherungsanstalt betreffend.

Nach §. 3 der neuen Satzungen der städtischen Krankenversicherungsanstalt haben die Dienstverhältnisse, Arbeitgeber und Lehrherren die Verpflichtung, die bei ihnen in Dienst, Arbeit oder Lehre eintretenden Personen unter Angabe von Vor- und Zunamen, Beruf, Alter und Geburtsort bei der städtischen Krankenversicherungsanstaltskasse anzumelden, während nach den früheren Satzungen die Anmeldung des beitragspflichtigen Personals nur nach der Zahl zu erfolgen hatte.

Diese Aenderung macht eine neue Aufnahme des Dienst-, Arbeits- und Lehrpersonals nothwendig und werden wir zu diesem Behufe den Dienstverhältnissen, Arbeitgebern und Lehrherren gedruckte Anmeldebettel zustellen lassen, in welche obige Angaben genau zu machen sind.

Die ausgetragenen Anmeldebettel werden nach 3 Tagen wieder abgeholt werden und bitten wir deshalb um baldige Ausfüllung derselben.

Denjenigen Dienstverhältnissen u., welchen Anmeldebettel aus Versehen nicht zukommen sollten, werden solche bei der Kasse der städtischen Krankenversicherungsanstalt (Rathhaus, Zimmer Nr. 7) verabfolgt werden.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1881.

Der Armenrat.

Spemann.

Bürger.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Am
Montag den 23. Januar 1882,
Nachmittags 2 1/2 Uhr,
wird das der Kaufmann Friedrich Adam Sönn-
ning Wittwe, Emma geb. Wolff von hier,
gebörige:

in der Waldhornstraße dahier unter Nr. 48, ne-
ben Witwatmann Ludwig Say Ehefrau und in
der Querstraße neben Susanna Diemunsch ge-
legene dreiflügelige Eckhaus sammt liegenschaft-
licher Zugehörde, taxirt zu 37000 M.,
im Commissionszimmer des Rathhauses dahier ein-
er zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der
endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungs-
preis auch nicht geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwi-
schen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123
dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1881.

Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar:
Ott.

Graben.

Liegenschafts-Versteigerung.

Die Wittwe des Johann Wilhelm Blau
von Graben und deren Kinder lassen der Zhei-
lung wegen die nachbeschriebenen Liegenschaften
Montag den 23. Januar d. J.,
Vormittags 8 Uhr,
im Rathhause zu Graben öffentlich zu Eigenthum
versteigern, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt,
wenn der Schätzungspreis und darüber geboten
wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

A. Gemarkung Graben.

1. Lagerb., Nr. 372, 10 Ar 2 Meter
Hofralthe und Garten mit einem ein-
stüdtigen Wohnhaus, Scheuer, Stal-
lung u. Schweinfällen in der neuen
Anlage. 5000 M.

B. Gemarkung Bruchsal.

2. 3 Viertel Wiesen auf den Neuwiesen 1200 M.
3. 2 Viertel 13 Ruthen Wiesen ober
der Hauptallee unter Karlsdorf . . . 700 M.
4. 3 Viertel Wiesen in der Kohlfabri . . 600 M.
5. 2 Viertel 20 Ruthen Wiesen allda . . 700 M.

C. Gemarkung Liedolsheim.

6. Lagerb., Nr. 2378, 42 Ar 2 Meter
Wiesen in der Fellachwiese in Det-
tenheim 300 M.

zusammen 8500 M.

Karlsruhe, den 6. Januar 1882.
Großh. Notar
J. Meyer.

Fahrnis-Versteigerung.

2.1. Im Vollstreckungswege wird am
Montag den 9. Januar d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung öf-
fentlich versteigert:

1. Zugpferd, circa 8-jährig.
Hättisch, Gerichtsvollzieher.

Holzversteigerung.

2.1. Großh. Domänenverwaltung Karls-
ruhe läßt etwa 180 Stämme Erlen, Eschen u.,
112 Ster Scheitholz und 3100 Wellen von den
Kammergläsern Gottesau und Köppurr
Donnerstag den 12. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Hirsch zu Kleinrappurr öffentlich versteigern.
Güteraufseher Baust daselbst wird das Holz auf
Verlangen vorzeigen. (H 614 a)

Eggenstein.

Stammholz-Versteigerung.

2.2. Donnerstag den 12. d. Mts. werden im
Gemeindewalde Eggenstein 94 Stämme Pappeln,
26 Stämme Silberpappeln, 18 Stämme Weiden,
26 Stämme Büllen, 2 Stämme Iffen, 1 Stamm
Eiche, 1 Stamm Kuschle und 1 Stamm Esche öf-
fentlich versteigert.

Die Zusammenkunft findet Vormittags 11 Uhr
beim Rathhause statt, von wo aus man die Herren
Steigerer in den Wald begleiten wird.

Eggenstein, den 1. Januar 1882.
Bürgermeister Red.

Jöhlingen.

Fasel-Versteigerung.

2.2. Die Gemeinde läßt Dienstag den 10. Ja-
nuar, Vormittags 11 Uhr, im Faselhof einen
selten Farren öffentlich versteigern.
Jöhlingen, den 3. Januar 1882.
Bürgermeisteramt.
Hirn.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 25 ist eine Mansarden-
wohnung im Seitenbau, bestehend in 3 Zimmern,
Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten.
Näheres zu erfragen daselbst im 2. Stock.

* Augustastrasse sind zwei Wohnungen, ver-
sehen mit Gasabschluß, bestehend aus je 4 Zim-
mern, Mansarde, Küche, 2 Kellern, auf 23. April
zu vermieten. Näheres beim Bahnwart Gede-
mer, Beierthheimer Allee, Maxauer Bahn Nr. 163.

* Bahnhofstraße 28 ist im Seitenbau eine
hübsche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zim-
mern, Küche, Keller u., auf 23. April zu vermie-
then. Näheres daselbst im 2. Stock.

3.1. Hirschstraße 31 ist eine schöne Wohnung
im 2. Stock mit Gasabschluß, bestehend in 4-5
Zimmern, Alkov, Küche, mit Gas- und Wasserlei-
tung nebst allem übrigen Zugehör, auf 23. April
zu vermieten. Näheres parterre.

* Kriegstraße 38 ist ein ganzer Stock mit 6
großen Zimmern, hübsche Aussicht, ohne Vis-à-vis,
Gas- und Wasserleitung, auf den 23. April zu ver-
mieten. Näheres im Laden.

* Leopoldstraße 13 ist im Hintergebäude
eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern
mit Gasabschluß, Küche mit Wasserleitung, Speis-
kammer, Keller, Antheil an Waschküche und
Trockenspeicher (schöne Aussicht in Gärten), auf
23. April zu vermieten.

* Lessingstraße 27 ist der 3. Stock, beste-
hend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde
und allem Zugehör, sogleich oder auf 23. April
zu vermieten.

* Luisestraße 2b ist eine schöne Wohnung
von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. April, sowie
eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör so-
gleich zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Sophienstraße 15 ist ein großes Zimmer
mit Alkoven, großer Küche, mit Wasserleitung und
sonstigem Zugehör, auf 23. April an ein kinder-
loses Ehepaar oder eine einzelne Person zu ver-
mieten. Näheres im Hause.

* Steinstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend
aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Mansarde,
Speicher, Waschküche nebst Wasserleitung, auf den
23. d. Mts. oder auch sogleich zu beziehen. Zu
erfragen im 1. Stock.

3.1. Viktoriastraße 9 ist im 3. Stock eine
schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern, ohne
Vis-à-vis, mit Gasabschluß und Wasserleitung,
und sonstigen Erfordernissen, auf 23. April zu ver-
mieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Waldstraße 63, am Ludwigplatz, ist ein
gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer
mit ganzer Pension an einen oder zwei Herren so-
gleich oder später zu vermieten. Näheres im 3.
Stock rechtlich.

Wilhelmstraße 13 ist der zweite Stock von
5 bis 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Man-
sarde u. auf den 23. April oder früher zu ver-
mieten. Die Wohnung liegt hinter Gasabschluß,
hat Gasleitung mit Lüfter und durchaus eigene
Parterre.

* Zähringerstraße 54 ist auf den 1. Februar
eine kleine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus
2 Zimmerchen mit Kochofen, an eine einzelne Person
oder ein kinderloses Ehepaar zu vermieten. Nä-
heres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche
und Keller wird auf 23. Januar zu mieten ge-
sucht. Zu erfragen Zähringerstraße 54 im Sei-
tenbau.

* Eine abgeschlossene Parterrewohnung, bestehend
in 2 größeren und 2 kleineren Zimmern, mit Küche,
Keller und sonstigem Zugehör, ist auf den 23. April
zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 75.

* Große Spitalstraße 7 ist im 2. Stock eine
Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern (Eck-
zimmer), Küche mit Wasserleitung, Keller, Holz-
remise auf den 23. April zu vermieten. Näheres
daselbst im Laden zu erfragen.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
* Durlacherstraße 51 ist auf 23. April ein Laden
mit Wohnung zu vermieten. Näheres im Laden.

Ein Laden mit Wohnung
ist auf 23. April zu vermieten. In demselben
wurde seit einiger Zeit ein Rasir- und Haar-
schneide-Geschäft mit bestem Erfolg betrieben. Lich-
tliche Leute könnten dasselbe bedeutend verbessern.
W. Bär, Wirth, Kronenstraße 19.

Laden zu vermieten.
Wilhelmstraße 13 ist ein großer Laden, für jedes
Geschäft geeignet, mit Wohnung von 3 bis 4 Zim-
mern auf den 23. April zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.
Eine kleine Familie sucht auf Aprilquartal
eine Wohnung von 5 Zimmern. Offerten mit
Preisangabe unter Chiffre X. sind an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

* Eine freundliche Wohnung (auf die Straße gehend) von 3-4 Zimmern im Preise von 300-400 Mark wird von einer Familie (ohne Kinder) auf 23. April zu miethen gesucht. Gest. Anerbieten mit Preisangabe wolle man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre E. W. Nr. 48 niederlegen.

* Eine ruhige Familie sucht eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, wenn auch in einem freundlichen Hinterhaus, in der Nähe des Rondeleplatzes auf 23. April zu miethen. Adressen unter Chiffre W. M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Beamtenwitwe sucht auf 23. April in der Akademiestraße oder deren Nähe eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern mit Zugehör. Offerten mit Preisangabe beliebe man Akademiestraße 32 im 3. Stock abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Durlacherstraße 105 ist ein unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* 21. Ein einfach schön möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich oder auf 15. d. M. zu vermieten: Amalienstraße 43 im 3. Stock.

* Ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich an einen unabhängigen Herrn oder ein Frauenzimmer zu vermieten: große Spitalstraße 8 im 3. Stock.

* 31. Akademiestraße 23 ist im 2. Stock ein sehr schön möbliertes Zimmer, mit 3 Kreuzstücken auf die Straße gehend, an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres im Vorderhaus 2. Stock.

* Waldbornstraße 7 ist im 3. Stock ein einfach möbliertes Zimmer an ein Fräulein oder einen jungen Herrn billig zu vermieten.

* 21. Ein heizbares, unmöbliertes Parterrezimmer ist sogleich oder später an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres Sophienstraße 27 im Baden.

* Akademiestraße 37 ist ein möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, billig zu vermieten.

* Akademiestraße 30 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Bähringerstraße 5 ist ein schönes, unmöbliertes Zimmer sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Adlerstraße 16 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auch später zu vermieten. Näheres im Baden.

* Blumenstraße 27 ist im 2. Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich billig zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sammt Kost sogleich oder in einigen Tagen zu vermieten: Leopoldstraße 11 im Hinterhaus.

* Ein großes, sehr schön möbliertes, zweifelhaftriges Parterrezimmer, gegenüber dem v. Berckholz'schen Garten, ist sogleich oder später billig zu vermieten: Sophienstraße 8.

* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist an ein ruhiges Frauenzimmer für sogleich oder auf den 1. Februar billig zu vermieten. Zu erfragen Sophienstraße 5 im Baden.

Zimmer-Gesuch.

* Gesucht werden 3 elegant möblierte, große Zimmer. Adressen unter G. H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein junges, ehrliches Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht: Amalienstraße 27 im Baden.

* Ein zuverlässiges Mädchen, welches im Reinigen der Zimmer sowie im Nähen und Bügeln gewandt ist, kann sogleich eintreten: Karlsstraße 40, 2. Stock.

* Herrschaftsköchinnen, ebenso Mädchen, welche gut kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen können, finden sofort gute Stellen. Näheres Waldbornstraße 25 im 2. Stock.

* 21. Für nach auswärts wird eine perfekte Herrschaftsköchin gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Westendstraße 52 im 2. Stock, Vormittags.

* Ein in der Küche durchaus selbstständiges, erfahrenes Mädchen mit guten Zeugnissen wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Leopoldstraße 51.

* Gesucht ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht: Hirschstraße 68, 2. Stock.

* Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches selbstständig eine bessere Küche vorstehen kann und zugleich die Hausarbeiten besorgt, findet sofort bei einer Familie von zwei Personen Stellung: Sophienstraße 35, ebener Erde.

* Ein ehrliches, fleißiges, reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, auch waschen, bügeln und putzen kann sowie gute Zeugnisse besitzt, wird sogleich gesucht. Zu erfragen Bahnhofsstraße 22 im 1. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches Zimmer reinigen und etwas nähen kann, auch sich den andern häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle. Näheres Ecke der Kaiser- und Fajonsenstraße im Baden.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen vom Lande, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich oder auf's Blei eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen vom Lande, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch etwas nähen kann, sucht sofort Stelle. Näheres zu erfragen Melandstraße 10 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen vom Lande sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 27 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein junges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 86 im zweiten Stock.

300 Mark

werden auf Liegenschaften gegen doppelte Versicherung aufzunehmen gesucht. Näheres Augustenstraße 21 im 1. Stock.

14000 Mark

werden als erste Hypothek auf ein Haus in der Stadt, gerichtlich taxirt zu 23500 M., auf April aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes unter A. B. 14 abgegeben werden.

Geprüfte Erzieherin

zu zwei Kindern auf's Land gesucht. Gehalt M. 400. Näheres im Hotel Prinz Mor.

Stelle-Antrag.

* 31. Ein besseres Zimmermädchen, welches das Frisiren versteht, wird gesucht; dasselbe kann Montag den 16. Januar eintreten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stelle findet

eine Köchin, welche einer feinen Küche selbstständig vorstehen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt, nach auswärts zu 2 Personen, durch das Bureau von B. Rossmann, Ludwigsplatz 61.

Ein Schlosserlehrling

kann sogleich oder auf Oftern bei mir eintreten. Wilhelm Schreiber, Karlsruhe.

Lauffrau-Gesuch.

* Eine zuverlässige, reinliche Lauffrau wird sogleich gesucht: Waldbornstraße 87 im 2. Stock.

Stelle-Gesuch.

* Ein stadtkundiger, solider Mann - Familienvater, gebileter Militär, mit empfehlenden Zeugnissen - sucht Stellung als Portier, Diener bei hiesigen Bankiers und dergl. Branchen. Eintritt könnte sofort oder später geschehen. Näheres Luisenstraße 45 im Baden.

Beschäftigungs-Gesuch.

Ein Mann, welcher mit Maasberechnungen, überhaupt mit sämtlichen im geschäftlichen Leben vorkommenden Berechnungen vertraut ist, zeichnen und schreiben kann, sucht Beschäftigung im Copiren von hierher einschlägigen Arbeiten zu billigem Preis. Näheres im Kontor des Tagblattes unter J. Z. 40 zu erfragen. 31.

Handschuhwascherei und Färberei.

* 21. Militärs- und Glacé-Handschuhe werden gewaschen und gefärbt. Näheres Bähringerstraße 25 im 2. Stock.

Piegen geblieben.

* Freitag Abend blieb in der Herdebadn eine alberne Broche liegen. Abzugeben gegen Belohnung: Schützenstraße 28 im 2. Stock.

Entflohen

ist ein kleiner, grüner Wellenpapagei. Dem Ueberbringer eine gute Belohnung: Akademiestr. 20 im Hinterhaus.

Hausverkauf.

Ein zweistöckiges Haus mit Laden, Kontor und Magazinen, in der Nähe hiesiger Stadt gelegen, wird zu verkaufen gesucht. Dasselbe eignet sich seiner schönen und guten gewölbten Keller wegen sowohl zum Betrieb einer Weinhandlung als auch zu jedem andern gewerblichen Geschäfte. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mehrere

rentable Geschäftshäuser in der westlichen Kaiserstraße, zum größten Theil auf der sog. Winterseite gelegen, sind zu den verschiedenen Preisen von 90000 bis zu 145000 Mark zu haben. Ernstliche Kaufliebhaber wollen als bald ihre Anmeldung unter Bezeichnung „Hauskauf auf der westlich u Kaiserstraße“ im Kontor des Tagblattes niederlegen. 32.

Mehrere Häuser

in den günstigsten Lagen, darunter eines in der Kaiserstraße zwischen der Ritter- und Waldstraße (Schattenseite), hat sofort unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen. 21. A. Baumann, Friedrichsplatz 5.

Zu verkaufen:

1 Oelgemälde, 1 Ofenschirm (Oelgemälde), 1 Salonisch (Renaissance), 1 Veluche-Tischdecke (Gewinne der hiesigen Ausstellung), Einzu sehen im Lotterielotale Kriegstraße 44. Auskunft: Sophienstraße 43 parterre. * 31.

Der höchste Gewinn

bei der Verlosung kunstgewerblicher Gegenstände vorjähriger Kunstausstellung, eine vollständige

Zimmer-Einrichtung,

Renaissancestyl, äußerst geschmackvoll und sorgfältig ausgeführt, beabsichtigt der Gewinner billig zu verkaufen. Die Einrichtung ist ausgestellt

Kriegstraße 44,

woselbst auch Verkaufsbedingungen zu erfahren sind. 21.

* 21. Eine in der hiesigen Kunst- und Gewerbeausstellung gemonnene Standuhr (Renaissance-Styl) ist sofort billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 175 im Baden.

* Ein Schienenherd und mehrere Wirtschaftshäfen verschiedener Größe sind zu verkaufen. Zu erfragen Leopoldstraße 25.

* Ein Piano, ein Sopha mit 4 Stühlen und ein Oelgemälde von Kurz aus Mannheim (3 Gewinne der Gewerbe-Ausstellung) sind zu verkaufen. Näheres bei S. Erb, Douglasstr. 10.

* Tisch-Servitur, eine neue, überpolsterte (braun), bestehend in 1 Sopha u. 4-6 Halbfauteuils, sehr elegant und bequem, wird ausnahmsweise billig abgegeben: Kaiserstraße 159, Eingang Ritterstr. 2. Stock.

Garten zu verpachten.

* 21. Ein $\frac{1}{2}$ Morgen großer Garten mit vielen Obstbäumen, an der Rappurterstraße, dem Seminar gegenüber, ist auf 2. Februar zu verpachten. Derselbe eignet sich auch als Lagerplatz. Näheres Kaiserstraße 105, parterre.

Pachtwirtschaft-Gesuch.

* 21. In hiesiger Stadt oder auswärts suche ich im Auftrag eine nachweisbar gute Wirtschaft zu pachten, event. zu kaufen. Es können bei Pachtübernahme einer solchen auf Verlangen 6000-8000 M. Caution gestellt werden. Näheres bei S. Ruchtag, Waldbornstraße 12, parterre.

Zu pachten oder zu kaufen gesucht: ca. 100 Ruthen Acker an der Rappurterstraße zur Anlegung eines Gartens. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter R. 3 abzugeben.

Lagerplatz gesucht.

* 22. In oder in der Nähe der Stadt wird ein Lagerplatz sofort zu miethen gesucht. Näheres Kriegstraße 36.

Privat-Unterricht.
 Ein junger Mann wird gesucht, um einem Schüler der höheren Bürgerschule Nachhilfe in den Schulaufgaben zu erteilen. Näheres Amalienstraße 29 im Laden.

Ein Polytechniker
 wünscht Privatstunden zu erteilen. Außer in Mathematik auch in fremden Sprachen — alt und neu — und deutsch. — Näheres im Kontor des Tagblattes. 8.1.

Fastnachtsküchlein
 und
Berliner Pfannkuchen
 täglich frisch empfiehlt
Karl Schwandt, Hofbäcker,
 41. Ludwigsplatz.

Berliner Pfannkuchen,
Fastnachtsküchlein
 empfiehlt von Morgens 10 Uhr an täglich frisch
Feinbäckerei Ed. Gartner,
 Kaiserstraße 111.

Fastnachts-Küchlein,
Berliner Pfannkuchen
 sind von heute an wieder zu haben.
Friedrich Nees,
 Adlerstraße 2.

Orangen,
 schöne Frucht, à 12 Pfg. per Stück empfiehlt
E. Axtmann,
 Seminarstraße 9.
 Wiederverkäufern extra Rabatt.

Geräucherter Rheinlachs,
russ. Caviar,
Elb-Caviar
 frisch eingetroffen bei
Herm. Munding,
 Kaiserstraße 187.

Frische Schellfische,
frischen Lachs,
Turbots und Soles
 empfiehlt
L. Pfefferle,
 Hirschstraße 31.

Kieler Sprotten,
 " " marinirt,
Berliner Röllmöpfe,
Elb-Caviar,
Astrachan-Caviar,
russ. Sardinen,
franz. u. holl. Sardellen,
Delfardinen
 frisch eingetroffen bei
C. Hetzel,
 Kaiserstraße 124.
 8.1.

Frische ächte
Wiener und Frankfurter
Würstchen
 sowie
holl. Schellfische
 empfiehlt
Carl Malzacher,
 Großh. Hoflieferant,
 Lammstraße 5.

Renchener Rahmkäs,
Elsässer Münsterkäs,
Romadoux,
Roquefort,
Bondons,
Caprera (Ziegenkäs),
Edamer Käs,
feinst. Eimmenthaler
 frisch angekommen und billig bei
C. Hetzel,
 3.3. Kaiserstraße 124.

Frische Sendung
weichen Edamer (Angel-)Käse,
 besonders empfehlenswerth, befindet sich im Ausschnitt bei
L. Sturm,
 gegenüber der Infanteriekaserne.

„Keine nasse Füße.“
Necht schwedische
Kantschuk-Lederschmiere
 von
V. C. Ericson & Co., Stockholm.
 Dieselbe macht das Leder vollkommen wasserfest, weich und geschmeidig. In Büchsen à 35 Pfg. bei
Albert Salzer, Kaiserstr. 140,
Ernst Salzer, Kaiserstr. 69.

Bis zum 23. d. M. wird der Restbestand meines Waarenlagers in meinem Laden **Kaiserstraße 127,** neben dem goldenen Hirsch, bestehend in Weiss-, Woll- und Kurzwaren, als: Herren-, Frauen- und Kinderhemden, Unterhosen, Jacken, Strümpfe, Socken, Cachenez, Blousen, wollene Tücher, Unterröcke, Arbeitshemden etc. etc. und noch viele andere Artikel, zu ausserordentlich billigen Preisen ausverkauft.
Marie Oberst,
 Kaiserstrasse 127.

Anzeige.
 Bei Beginn des Jahres erlaube mir, Eltern und Pflegeeltern auf mein seit Jahren mit Erfolg eingeführtes Abonnement für Zahnpflege der Kinder von 6-12 Jahren (die Zeit des Zahnwechsels) gebührend aufmerksam zu machen.
 Hochachtungsvoll
Ernst Delmling, Zahnarzt,
 4.4. Karlsruferstr. 30.

Neueste
Briefmarken-Preisliste Nr. 11
 versende für 20 Pfg., welche zurückrechne, wenn die erste Bestellung über 2 Mark.
Goslar a. S.
Carl Jacobs.
 2.2.

Bouquets
 und **Kränze** zu Festlichkeiten und Trauerfällen werden in kurzer Frist geschmackvoll gebunden, was hiemit empfehlend anzuzeigen die Ehre habe.
Amalie Manning Wittwe,
 Amalienstraße 6.
 Zur Bequemlichkeit meiner geehrten Kunden nimmt auch Herr Kaufmann **Schuhmacher,** Ecke der Amalien- und Kleinen Herrenstraße, Bestellungen für mich an.

Codes-Anzeige.
 Heute Mittag wurde mein liebes Kind **Johanna** von seinem elfjährigen Leiden durch einen sanften Tod befreit. Es starb nach kurzer Krankheit an Bronchitis. Um stille Theilnahme bittet:
E. Deimling, Oberschulraths Wittwe.
 Karlsruhe, den 6. Januar 1882.

Dankagung.
 Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme beim Hinscheiden meiner lieben Schwester **Eleonore Schwab,** für die Begleitung zu ihrer letzten Ruhestätte sowie für die zahlreichen Blumenpenden spreche ich hiermit meinen tiefgefühlten Dank aus.
 Rechnungs Rath **Götsch Ww.**

Philharmonischer Verein.
 Heute Vormittag 11 Uhr Probe im Chorsaal des Großh. Hoftheaters.

Kaufmännischer Verein.
 Eröffnung des englischen Unterrichtscursus **Montag, 9. Januar, Abends 9 Uhr,** im Vereinslokal. (H. 621 a)

Arbeiterbildungs-Verein.
 Herr Stadtschreiber Oberlinpfister wird Montag den 9. d. M., Abends 1/9 Uhr, einen Vortrag halten, wozu Mitglieder und Freunde des Vereins hiermit eingeladen werden. Thema: „Der dreißigjährige Krieg“.
Der Vorstand.

Kathol. Gesellenverein.
 Sonntag den 8. Januar Familienabend mit Christbaumversteigerung. Zu zahlreichem Besuch ladet ein
Der Vorstand.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]
Ämtliche Mittheilungen.
 In Vertretung Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs haben Sich Seine Königl. Hoheit der Erbgr. Großherzog unter dem 29. Dezember v. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Unterzeichneten **Kaiser Mosmana** in Zell a. S. die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.
 In Vertretung Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs haben Seine Königl. Hoheit der Erbgr. Großherzog Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Großherzoglichen Kammerherrn und Geheimen Referendar **Gustav von Stöckel** die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Württemberg verliehenen Komthurskreuzes des Königl. Württembergischen Kronenordens zu erteilen.
 In Vertretung Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs haben Seine Königl. Hoheit der Erbgr. Großherzog unter'm 29. Dezember 1881 gnädigst geruht, den derzeitigen Vorsteher des Postamts in Weiskirch, Postsekretär **Adolf Ebner** mit Wirkung vom 1. Dezember 1881 ab zum Postmeister zu ernennen und demselben die auf 1. Februar 1882 in Erlösigung kommende Vorsteherstelle bei dem Postamt in Säckingen, sowie die hierdurch frei werdende Vorsteherstelle bei dem Postamt in Weiskirch dem zur Zeit bei dem Postamt in Konstanz angestellten Postsekretär **Ludwig Bader** zu übertragen.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 8. Januar. Erste Vorstellung außer Abonnement. Die Zauberflöte. Oper in 2 Akten von Mozart. Anfang 6 Uhr.

Montag den 9. Januar. Vierte Extra-Vorstellung zu ermäßigten Preisen. Die Weiber von Schorndorf. Historisches Schauspiel in 4 Akten von Paul Heyse. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 10. Januar. I. Quartal. 6. Abonnements-Vorstellung. Der Freischütz. Romantische Oper in 3 Aufzügen von Friedrich Kind. Musik von Karl Maria von Weber. Max: Herr Ernst, vom Conservatorium in Würzburg, als theatralischer Versuch. Anfang 1/2 7 Uhr.

Frau-Ringe, massiv in Gold, in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt J. Petry, Juwelier und Ringsfabrikants Wittwe, Kaiserstraße 151.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

- Getauft: 20. Nov. Maria Dorothea, geb. den 31. Oktober, Vater Robert Dedel, Porzellanmaler. 20. Katharina Stephanie, geb. den 31. Oktober, Vater Georg Stahl, Briefträger. 20. Gustav Adolf, geb. den 4. November, Vater Jakob Schnarrenberger, Güterbegleiter. 20. Anna Magdalena, geb. den 6. November, Vater Valthasar Gräßlin, Maurer. 20. Willy August, geb. den 8. September, Vater Karl Vetter, Schlosser. 20. Amalie Luise Emilie, geb. den 1. November, Vater Franz Doll, Metzger. 23. Hans Friedrich Wilhelm, geb. den 23. Sept., Vater Karl Bach, Gartenbaulehrer. 24. Emilie, geb. den 10. Oktober, Vater Karl Stritz, Metzger. 24. Willibald, geb. den 12. August, Vater Dr. Hermann v. Seyfried, Arzt. 25. Gustav Adolf Karl, geb. den 22. November, Vater Gustav Hammer, Kaufmann. 27. Marie Wilhelmine, geb. den 10. September, Vater Louis Perrin, Kaufmann. 27. Wilhelm Heinrich, geb. den 16. November, Vater Karl Arnaut, Wagner. 27. Bertha, geb. den 14. November, Vater Karl Marie, Steinbruder. 27. Otto Wilhelm, geb. den 18. November, Vater Georg Schneider, Tagelöhner. 27. Ernst Jakob, geb. den 30. September, Vater Karl Eberle, Schreiner. 27. Gustav Wilhelm, geb. den 8. April, Vater Alexander Haunz, Buchhalter. 27. Ida Marie, geb. den 15. November, Vater Friedrich Kestler, Schlosser. 27. Wilhelmine Hermine, geb. den 30. Oktober, Vater Ludwig Vull, Metzger. 27. Friedrich Karl, geb. den 6. November, Vater Friedrich Geisler, Schlosser. 27. Heinrich Ludwig, geb. den 20. Februar, Vater Heinrich Scheu, Schneider. 27. Georg Friedrich, geb. den 27. März, Vater Andreas Frey, Schneider. 30. Karl Oskar, geb. den 15. April 1879, Vater Franz Lindner, Handelsmann.

Fremde

Übernachteten hier vom 6. auf den 7. Januar. Darmstädter Hof. Wassermaier, Gerber v. Steinsfurt. Brand, Kfm. v. Darmstadt. Meider u. Wolf, Handelsl. v. Leisam. Dreyfuß, Kfm. v. Ludwigshafen. Erbprinzen. Lott, Oberbaurath von München. Wertheimer, Stodhaus u. Speyer, Kfm. v. Frankfurt. Sicard, Kfm. v. Bordeaux. Wormser, Kfm. v. Heidelberg. Peters, Kfm. v. Breslau. Ros, Kfm. v. Köln. Geiß. Waag, Kfm. v. Bärth. Dres, Kfm. v. Ulges.

Restauration Maier,

Leßingstraße 48. Die Wirthschaftslokaltäten sind von heute Abend 7 Uhr an reservirt.

Standesbureau-Auszüge.

- Eheschließungen: 7. Jan. Ferdinand Vater von Johann, Schmitz hier, mit Walburga Doh von Bülkersbach. 7. Ignaz Schmitz von Unterbüchelthal, Stempelarbeiter hier, mit Emma Säger von Bülkingen. Geburten: 2. Jan. Gustav Emil, Vater Franz Schott, Sergeant. 3. Maria Anna Elisabeth, Vater K. F. Doll, Oberpostdirektions-Sekretär. 3. Pauline Agnes Therese, Vater Wilhelm Rosenhöfel, Kutscher. 3. Karl, Vater Anton Schmalz, Schuhmann. 4. Adolf Theodor, Vater Chr. Meißner, Schlosser. 4. Nathan Ernst, Vater Jaak Weill, Kaufmann. 4. Hermann, Vater Karl Geheimer, Photograph. 5. Frieda Marie Sofie, Vater Eduard Radtke, Sergeant. 5. Amalie Karoline, Vater Gottl. Pfeiffer, Stations-Assistent. 5. Ida Elisabeth, Vater Wilhelm Beder, Deponom. Todesfälle: 5. Jan. Victoria Julie, alt 6 Monate 14 Tage, Vater Direktor Kachel. 6. Richard, alt 1 Jahr 23 Tage, Vater Sekretär Müller. 6. Johanna, alt 11 Jahre, Vater + Oberschulrath Deimling. 6. Georg Bender, Küfer, ein Ehemann, alt 45 Jahre.

Getraut:

- 3. Nov. Paul Seher von Einbelsingen, Metzger, mit Elifette Pfeiffer von Büchig. 5. Heinrich Gerich von Hagedfeld, Fabrikarbeiter, mit Johanna Engel von Knielingen. 5. Karl Oberle von Mühlburg, Maler, mit Laura Rigerthaler von Freiburg. 5. Potenz Oberst von Hebelberg, Inspektant, mit Verona Hecht von Ditzheim. 5. Georg Leiser von Oberbach, Tischhauer, mit Katharina Schmitt von Heddesbach. 5. Karl Meßfeld von Neppen, Schreiner, mit Juliana Bender, geb. Helmstätter, von Wiesbaden. 8. Johann Pfeiffer von Darmstadt, Ingenieur, mit Sofie Richter von hier. 12. Richard Lehmann von Dresden, Ingenieur, mit Elisabetha Beyer von hier. 12. Karl Knoblauch von Kandel, Maurer, mit Christine Müller von Waldangeloch. 12. Emil Frisch von Mannheim, Assistent, mit Luise Peter von hier. 19. César Slein von Hamburg, Kaufmann, mit Karoline Denninger von Mühlburg. 19. Wilhelm Häusler von Durlach, Schlosser, mit Barbara Gomon von Müngesheim. 19. Otto Freyheit von hier, Uhrmacher, mit Mina Rees von hier. 19. Peter Heison von Schonau, Schneider, mit Sofie Doris, geb. Vater, von Oberheim. 19. Wilhelm Doneder von Wiesbaden, Kaphaltur, mit Johanna Hegler von Einheim. 22. Karl Buch von Grenzach, Schlosser, mit Luise Lipp von Einheim. 22. Hermann Holz von hier, Professor, mit Elisabeth Ruch von hier. 24. Ludwig Bechtel von Auerbach, Schreiner, mit Elisabeth Gert von Müllingen. 26. Wilhelm Thewald von Oberlahnstein, Rentier, mit Bernharbine Braun von Köln. 26. Franz Kubel von Plebel, Schneider, mit Ernestine Freund von Breiten. 28. Josef Herr von Döllabach, Schneider, mit Margaretha Busch von Dalsbach. 29. Adolf Schmitz von Bülkingen, Eisenbahn-Assistent, mit Marie Bayer von hier. 29. Bernhard Kaller von Gütenbach, Uhrmacher, mit Wilhelmine Verblinger von hier.

Schroff, Kfm. v. Bietzheim. Fichtner, Kfm. v. Heidelberg. Igersheimer, Kfm. v. Frankfurt. Beh u. Weis, Kfm. v. Stuttgart. Salathé, Kfm. v. Lahr. Schumacher, Kfm. u. Reimer, Pritz. v. Mannheim. Febr, Bürgermstr. u. Splegel, Hoteller v. Scheffeln. Wagner, Bezirkslehrer-arzt v. Mobbach. Braun, Bürgermstr. v. Aglasterhausen. Rippenhaller, Gerichtsvollzieher v. Bonndorf. Goldener Adler. Kamstett, Kaufm. von Gotha. Häuser, Kfm. v. Jony. Wolff, Kfm. v. Würzburg. Goldener Karpfen. Köhler, Bierbrauer v. Kilsheim.

Goldener Ochsen. Böckle, Kfm. von Würzburg. Steinel, Kfm. v. Nancy.

Goldene Traube. Zimmermann, Kfm. v. Stuttgart. Ober, Kfm. von Brühl. Baumeister, Kfm. von Bülkingen. Dillmann, Kfm. von Straßburg. Imhof, Kfm. v. Frammersbach.

Grüner Hof. Noffel, Prof. von Paris. Frau Helz v. Basel. Blasberg, Kfm. v. Neubred. Romber, Kfm. v. Ulm. Schoder, Kfm. von Offenburg. Wirtz, Kfm. v. Ensbach. Greiner, Kfm. von Kassel. Wüller, Kfm. v. Darmstadt. Hirt, Kfm. v. Stuttgart. Schönberg u. Gills, Kfm. v. Amsterdam. Engelhart, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Germania. Wormser, Kfm. von Baden. Glisberg, Kfm. v. Berlin. Dr. Janßen, Kfm. v. Erfurt. Schulhöfer, Kfm. v. Frankfurt. Maurer, Kfm. v. Straßburg. Weil, Kfm. v. Basel. Kersten, Kfm. v. Dresden. Günther, Kfm. v. Hamburg. Jaffer, Kfm. v. Bremen. Heyer, Kfm. v. Genf. Mayer, Kfm. von Hannover. Kerloff, Kfm. v. Düsseldorf. Lannery, Kfm. v. Köln. Dr. Eschbacher v. Freiburg. Ditting, Rent. m. Frau v. Breslau. Risch m. Frau v. Ebersfeld. van der Dorp, Rent. v. Amsterdam.

Hotel Große. Robins u. Arnstrug, Pritz. v. Bonn. Franke, Pritz. v. Plauen. Blatau, Pritz. u. Gadenbach, Hauptmann v. Köln. Sonneborn, Pritz. und Bager, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Maas, Universitätsprof. v. Freiburg. Gampol, Insp. v. Hamburg. Gaismar, Rechtsanwalt v. Mannheim. Kestler, Kfm. v. Apolda. Radenburger, Kfm. v. Glatbach. Gutmann, Kfm. von Göttingen. Frank, Kfm. v. Leipzig. Willwald, Kfm. v. Korbach.

Hotel Stoffeth. Schafranek, Kfm. v. Düsseldorf. Raab u. Jordan, Kfm. v. Söllinger. Schwab, Kfm. v. Gupart. Dander u. Gmel, Kfm. v. Mannheim. Ugin, Kfm. v. Lahr. Weis, Kfm. v. Straßburg. Dreuner u. Melten, Kfm. v. Stuttgart.

König von Preußen. Fr. Blach, Modistin v. Neuenbürg. Schmauser, Schwetthbl. v. Nagold. Metzger v. Bülkingen. Dettinger, Bäcker v. Bachheim. Frau Bauer, Pritz. v. Oppenau. Fröhlich, Brauer von Pfambach.

Raffaener Hof. Lemmel, Kaufm. von Straßburg. Rosenstiel u. Haas, Kfm. v. Mannheim.

Prinz Max. Mangler, Kfm. v. Freiburg. Wessel, Kfm. v. Mannheim. Klunt, Kfm. von Kleinlarbach. Levy, Kfm. v. Ulm. Schult, Kfm. v. Dresden. Heiderich, Kfm. v. Frankfurt. Reiss, Kfm. von Augsburg. Riegel, Kfm. v. Baden. Frau Lang, Pritz. v. Laubersbichshofheim.

Reichsadler. Kugel, Metzger von Gombelshelm. Diemer, Friseur v. Straßburg. Pfeiff, Schuhfabr. v. Bülkingen. Winterhalter, Holzhl. v. Forbach. Rosenberger, Kfm. v. Frankfurt.

Roths Hund. Scheller, Fabr. von Hamburg. Arnold, Staatsanwalt v. Pforzheim. Zeller u. Maler, Kfm. v. Rempten. Bühl, Kfm. v. Dellbronn.

Schwarzer Adler. Stern, Kfm. von Frankfurt. Delle, Metzger v. Stuttgart.

Karlsruher Wochenschau.

- Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr. Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pf. für Nichtmitglieder. -- 215. Abendstimmung bei Tivoli, von Max Roman hier. 216. Winterabend, von Friedrich Kallmorgen hier. 218. Vorbereitungen zum Allerheiligentag. Aquarell, von G. Müller hier. 219. Abendlandschaft, von G. Desse hier. 220. Hamburg: Amerikanischer Badedampfer vor Altona, von Julius Runge hier. 221. Im Hamburger Hafen, von Demselben. 222. Winterlandschaft bei Sonnenuntergang, von Stademann in München. 223. Parthe bei Königsdorf, von Stell in München. 224. Römischer Aquädukt, von Montierlant. 225. Savens am Lago Maggiore, von Demselben. 1. Vor dem Gewitter, von Hugo Knorr hier. 2. Motiv am Starnbergersee, von L. Stell in München. 3. Zwei Blumenstücke, Aquarelle, von Frieda Wölter in Lahn. 4. Herbstmorgen von Paul Borgmann hier. Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr. Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr. Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.